

Über- und außerplanmäßige Bewilligungen - Übersicht für das IV. Quartal 2007 -

Art	Produkt	Genehmigung von über- und außerplanmäßigen		Begründung der Überschreitung	Datum der Genehmigung	Die Deckung war gesichert durch:
		Aufwendungen (EUR)	Auszahlungen (EUR)			
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen/Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	10.09 - Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUI)	7.000,00	7.000,00	Der Betrag war aufgrund notwendiger Ersatzbeschaffungen im Hardwarebereich der EDV für abgängige Geräte (überwiegend Austauschrechner und -bildschirme) erforderlich.	04.12.2007	Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen)
Sonstige ordentl. Aufwendungen/Sonst. Auszahlungen	30.05 - Bürgerservice	20.000,00	20.000,00	Zum Ende des Haushaltsjahres stellte sich heraus, dass aufgrund der Abrechnungen mit der Bundesdruckerei die veranschlagten Haushaltsmittel für Personalausweise und Reisepässe nicht ausreichten. Es waren 20.000 EUR zusätzlich bereitzustellen.	im Zuge der Jahresabschlussarbeiten	Einsparungen bei Zinsaufwendungen (Produkt 20.21 – Kredite und sonst. allgemeine Finanzwirtschaft)
Sonstige ordentl. Aufwendungen/Sonst. Auszahlungen	30.09 – Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutz	20.000,00	20.000,00	Ein deutlicher Anstieg bei den Einsatzzahlen der Feuerwehr hat dazu geführt, dass erhöhte Aufwendungen/Auszahlungen für die Übernahme von Verdienstausfällen zu tragen waren (z. B. Sturmschaden "Kyrill").	im Zuge der Jahresabschlussarbeiten	Einsparungen bei Zinsaufwendungen (Produkt 20.21 – Kredite und sonst. allgemeine Finanzwirtschaft)
Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	70.10 - Zentrales Gebäudemanagement	21.000,00	21.000,00	Nach dem ursprünglichen Planungsstand "Stadtmuseum" sollte im Jahr 2007 ausschließlich in Technik und Geräte investiert werden. Es hat sich aber im Laufe des Jahres gezeigt, dass es sinnvoller ist, kleinere Umbauarbeiten, die Erstellung eines Brandschutzgutachtens sowie die Erstellung eines Gutachtens zur Gestaltung der Innenräume vorzuziehen. Die anfallenden Aufwendungen/Auszahlungen werden vom Produkt 70.10 - Zentrales Gebäudemanagement - getragen. Das Westfälische Museumsamt beteiligt sich mit 30 % an den Kosten.	19.10.2007	a) Mehrerträge/-einzahlungen bei Produkt 70.10 - Zentrales Gebäudemanagement - (Zuweisung) in Höhe von 6.300 EUR b) Einsparungen bei Produkt 43.02 - Kulturangebot - (Sonst. ordentl. Aufwendungen/Auszahlungen) in Höhe von 10.700 EUR c) Einsparungen bei Produkt 43.04 - Musikschule - (Transferaufwendungen/-auszahlungen) in Höhe von 4.000 EUR

Über- und außerplanmäßige Bewilligungen - Übersicht für das IV. Quartal 2007 -

Art	Produkt	Genehmigung von über- und außerplanmäßigen		Begründung der Überschreitung	Datum der Genehmigung	Die Deckung war gesichert durch:
		Aufwendungen (EUR)	Auszahlungen (EUR)			
Personalaufwendungen	verschiedene	70.000,00	0,00	<p>Die Ermittlung der Höhe der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der Stadt Coesfeld gegenüber aktiven Beamten und Versorgungsempfängern erfolgt jährlich aufgrund versicherungsmathematischer Verfahren durch die Heubeck AG. Gegenüber der Veranschlagung war bei der endgültigen Feststellung des Zuführungsbetrages 2007 u. a. die Besoldungsanpassung von 2,9 % ab dem 01.07.2008 zu berücksichtigen. Der im Haushalt 2007 zur Verfügung gestellte Betrag wurde somit um 326.561,00 EUR überschritten. Der größte Teil dieses Mehrbetrages konnte aufgrund von Einsparungen innerhalb der Personal- und Versorgungsaufwendungen aufgefangen werden, so dass lediglich noch Mehraufwendungen in Höhe von 70.000,00 EUR überplanmäßig bereitgestellt werden mussten. Die Rückstellungszuführung ist aufgrund haushaltsrechtlicher Vorschriften gesetzlich vorgeschrieben, weshalb die Bereitstellung trotz der Höhe des Betrages in die Zuständigkeit des Bürgermeisters fällt (§ 8 der Haushaltssatzung). Der Rat ist allerdings hierüber zu informieren.</p> <p>Weiterhin ist anzumerken, dass es sich bei der Auffüllung der Pensions- und Beihilferückstellungen nicht um den Abfluss von liquiden Mitteln handelt und somit keine Mittel der Finanzrechnung zusätzlich bereitzustellen waren.</p>	im Zuge der Jahresabschlussarbeiten	Mehrerträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Produkt 20.20 - Steuern, allgem. Zuweisungen u. allgem. Umlagen)